

Gymnasium St. Paulusheim
Huttenstraße 49
76646 Bruchsal

Tel.: 0 72 51 / 38 56-50
Fax: 0 72 51 / 38 56-59

Elternbrief Nr. 3 Schuljahr 2009/10

Dezember 2009

Liebe Eltern,

kurz vor Weihnachten erreicht Sie noch einmal ein Elternbrief. In erster Linie gilt es Ihnen zu danken für das Mitdenken, Mithandeln und Mitarbeiten im vergangenen Jahr. Dies verbinde ich gerne mit den besten Wünschen für die anstehende Weihnachtszeit: Gesegnete Weihnachten und ein glückliches Jahr 2010!

„Die größte Kraft auf der Welt ist das Pianissimo“
(Maurice Ravel (1875 – 1937), frz. Komponist)

Nutzen wir diese Zeit des Jahres, um kritisch zurückzublicken und gleichzeitig nach vorne zu schauen. Es sind Tage der Ruhe, wenn es gelingt, dass „die Ware Weihnacht nicht die wahre Weihnacht“ ist (Kurt Marti). Es ist die Zeit der leisen Töne, die Zeit des Pianissimo.

Liebe Eltern, erlauben Sie mir trotz dieser einleitenden Worte zur Advents- und Weihnachtszeit das Pianissimo etwas zu verlassen und im „Forte“ Ihnen umfassendere Informationen zu „Moodle“ in diesem Brief zukommen zu lassen. Immer wieder wurde gerade im Elternbeirat mehr Information und Transparenz zu diesem Arbeitsmedium gefordert. Ich habe versprochen, in einer geeigneten Form Ihrem berechtigten Anliegen zu entsprechen. Dankenswerterweise haben zwei Kollegen als interne „Moodleexperten“ mich dabei unterstützt und mir ein Infoblatt erstellt. Herzlichen Dank Herrn Obhof und Herrn Rolli. Sie finden nun nachstehend eine Zusammenfassung zu den wesentlichen Merkmalen und Anforderungen zum sinnvollen Einsatz von Moodle im Unterricht:

Moodle - ein Lern-Management-System

Moodle ist in den letzten Jahren als Lernplattform zur Unterstützung kooperativer Lehr- und Lernmethoden ungeheuer populär geworden. Die Konzeption der Plattform integriert neueste Erkenntnisse des Lernens mit "Digitalen Medien". Das Internet wird als virtueller Raum genutzt, um Online-Kurse zu entwickeln und durchzuführen.

Dabei kann die Moodle-Kursumgebung ganz einfach an die spezifischen Bedürfnisse des jeweiligen Lernarrangements angepasst werden.

Moodle eröffnet neue didaktische Gestaltungsmöglichkeiten: Online können unter anderem Einzel- und Gruppenarbeitsprozesse initiiert und organisiert, Informationen multimedial dargeboten oder Tests durchgeführt werden.

An unserer Schule wird Moodle seit zwei Jahren eingesetzt. Dabei soll diese Lernplattform nicht den herkömmliche Unterricht ersetzen oder verdrängen, sondern Moodle wird unterrichtsbegleitend in einzelnen Phasen des Unterrichts, aber auch außerhalb eingesetzt. Moodle selbst verlangt keine spezielle Software!

Dabei bietet der Einsatz von Moodle im Unterricht einige Vorteile:

- 24 stündige Erreichbarkeit von Unterrichtsmaterialien und dadurch flexiblere Arbeitszeiten für die SchülerInnen
- Sinnvolle Integration der "Digitalen Medien" in den Unterricht und damit Erhöhung von Medienkompetenz und Studierfähigkeit der SchülerInnen
- Zusammenarbeit im Team auf der Moodle Plattform im Dokumenten- und Terminmanagement
- Erleichterung des binnendifferenzierenden Lernens durch die Möglichkeit der Individualisierung von Kursen

Wegen der Aktivitäten mit Moodle haben wir eine Bitte an Sie:

Unterstützen Sie die Moodleaktivitäten, indem Sie Ihrem Kind erlauben, den Internetzugang zu Hause (falls Sie einen besitzen) zu benutzen. Es wird bei der Arbeit mit Moodle öfter vorkommen, dass Ihr Kind das Internet für schulische Zwecke benutzen soll und vielleicht auch will. Falls Sie keinen Internetzugang besitzen, kann Ihr Kind den PC in den Freistunden in der Schule (ab Klasse 9) benutzen oder bei Bekannten oder Verwandten arbeiten. Ein nicht vorhandener Internetzugang darf keinerlei negative Auswirkungen auf die Bewertung Ihres Kindes haben. In diesem Fall sollte sich Ihr Kind vertrauensvoll an den Klassenlehrer wenden, so dass die Materialien auf konventionellem Weg zur Verfügung gestellt werden können.

Als Schulleiter hoffe ich sehr, dass diese Informationen mindestens als Einstieg in ausreichender Weise einen Einblick in dieses Medium bieten können. Selbstverständlich werde ich immer wieder nach Gelegenheiten suchen, dieses Thema ausführlicher besprechen zu können. Wichtig aber ist und bleibt, dass vor allem die Kollegen, die Moodle in ihrem Unterricht einsetzen, umfassend mit den Klassen die Bedingungen besprechen und transparent machen.

Jetzt wünsche ich Ihnen auch im Namen des gesamten Gymnasiums St. Paulusheim noch einmal besinnliche Tage in der verbleibenden Zeit des Advents, frohe Weihnachten im Kreise Ihrer Familien und einen guten Übergang in das Neue Jahre und dann ein gutes, glückliches Jahr 2010.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Lipps, Schulleiter

P.S.: Erlauben Sie mir an dieser Stelle auf das Pallottifest am 24.01.10 hinzuweisen und schon jetzt recht herzlich zum Besuch einzuladen. Informationen dann im Januar!